

INHALT TABLE OF CONTENT

Geleitwort	
BETTINA VOLLATH, MEP	13
Vorwort der HerausgeberInnen	
THOMAS SCHMIDINGER, KATHARINA BRIZIĆ, AGNES GROND, CHRISTOPH OSZTOVICS	15
1 SCHWERPUNKT – FOCUS	
Vorwort zum Schwerpunkt	
AGNES GROND	21
Politische Kämpfe in der Provinz. Kurdische Diasporen in Vorarlberg	
THOMAS SCHMIDINGER	25
Von Kurdistan nach Salzburg, Tamsweg und Kaprun: KurdInnen im Land Salzburg	
THOMAS SCHMIDINGER	75
Vom Zagros-Gebirge an die Karawanken: KurdInnen in Kärnten	
SOMA AHMAD	97
Zwischen Dachstein und Radkersburg. KurdInnen in der Steiermark	
AGNES GROND	109

2 | AUSSERHALB DES SCHWERPUNKTS – BEYOND

- Iraqi Yazidis: Complex Drivers for Migrating Abroad after the Genocide
KAREL ČERNÝ 127
- In Search of Lost Time: Representations of the Mother and Language in
Dengê Bavê Min and Klama Dayîka Min
GÜLŞAH TÜRK 151
- The Desire for a Sharaf-nāma Dedication by Vladimir Velyaminov-Zernov
MUSTAFA DEHQAN, VURAL GENÇ 161
- Musik der Freundschaft: Bemerkungen über Yārî als Ethik der Lebensform
FAZİL MORADÎ 165
- Soziale Medien als experimentelle Räume für gefährdete Sprachen: das
Şexbizinî in Facebookgruppen
AGNES GROND 189

3 | AKTUELL – CURRENT AFFAIRS

- Türkei: Fortlaufende, systematische Repressionen gegen die kurdische
Bevölkerung
RONYA ALEV 209
- Irak: Eine Oktoberrevolution in Zeiten von Corona
SOMA AHMAD 217
- Şingal: Schmuggelrouten, türkische Angriffe und die bewusste Marginalisierung
der Bevölkerung
MİRZA DİNNAYÎ 221

Türkische Invasion, Wirtschaftskrise und Virus: Rojava kämpft ums Überleben THOMAS SCHMIDINGER	224
Bewaffneter Kampf, Diskriminierung und Corona-Krise: Aktuelle Entwicklungen in Iranisch-Kurdistan CHRISTOPH OSZTOVICS	233
Offener Brief zu männlicher Gewalt und sexueller Belästigung in den Kurdischen Studien AGNES GROND, KATHARINA BRIZIĆ, CHRISTOPH OSZTOVICS, THOMAS SCHMIDINGER	235

4 | KONFERENZBERICHTE – CONFERENCE REPORTS

16th International Conference on „The European Union, Turkey, the Middle East and the Kurds“ THOMAS SCHMIDINGER	239
International Conference: North and East Syria/Rojava: A Regional and Global Litmus Test CILEM EREZ	243
Third International Congress on Kurdish Studies SALIH AKIN	246
Yazidi in Syria: Displaced by Turkey and killed by Jihadists? CILEM EREZ	248
History and future of Northern Syria SOMA AHMAD	251

5 | REZENSIONEN – REVIEWS

- Michael Chyet, 2020, Ferhenga Birûskî, Kurmanji – English Dictionary,
Vol 1: A-L
SALÎH AKÎN 257
- Zerrin Özlem Biner: States of Dispossession. Violence and Precarious
Coexistence in Southeast Turkey
MARIA SIX-HOHNENBALKEN 259
- Handan Çağlayan: Women in the Kurdish Movement - Mothers, Comrades,
Goddesses. Aus dem Türkischen ins Englische übersetzt von S. Coşar.
KATHARINA BRIZIĆ 262
- Alireza Korangy & Behrooz Mahmoodi-Bakhtiari (Hg.): Essays on Typology
of Iranian Languages. Erschienen in der Reihe „Trends in Linguistics“.
AGNES GROND 263
- Marcel Cartier: Serkeftin. A Narrative of the Rojava Revolution.
THOMAS SCHMIDINGER 265
- Femînîzm fights back: Sammelrezension
MARIA SIX-HOHNENBALKEN
- Reyhan Şahin aka Dr. Bitch Ray: Yalla, Feminismus! 267
Eser Akbaba, Jürgen Pettinger: Sie sprechen ja Deutsch!
Mit Illustrationen von Hüseyin Işık. 268
Migrazine Online-Magazin von Migrantinnen für alle 269
- S. Behnaz Hosseini (Ed.): Women in Conflict and Post-Conflict Situations. An
Anthology of Cases from Iraq, Iran, Syria and Other Countries.
MARY KREUTZER 272

- Faleh A. Jabar/Renad Mansour (Hg.): The Kurds in a Changing Middle East. History, Politics and Representation.
THOMAS SCHMIDINGER 274
- Annika Törne: Dersim – Geographie der Erinnerungen.
Eine Untersuchung von Narrativen über Verfolgung und Gewalt.
Erschienen in der Reihe „Welten des Islam“
AGNES GROND 276
- Ehmedê Xanî: Mem û Zîn. Ein klassisches kurdisches Epos aus dem 17. Jahrhundert Übersetzt von Feryad Fazil Omar
THOMAS SCHMIDINGER 278
- Bachtyar Ali: Perwanas Abend.
MARIA ANNA SIX-HOHENBALKEN 279
- Sabri Cigerli, Didier Le Saout: Les Kurdes. L'émergence du nationalisme kurde (1874 – 1945) dans les archives diplomatiques françaises.
Peuples Cultures et Littératures de l'Orient.
MARIA SIX-HOHENBALKEN 281
- Philip G. Kreyenbroek/Yiannis Kanakis: „God First and Last”. Religious Traditions and Music of the Yaresan of Guran. Volume 1: Religious Traditions.
AGNES GROND 283
- Feryad Fazil Omar – Nachdrucke von Wörterbüchern und Sprachlehrwerken:
Sammelrezension
AGNES GROND 285

6 | NACHRUFE – OBITUARIES

Hemîd Hac Derwîş (1936-2019)	
THOMAS SCHMIDINGER	291
Hevrîn Xelef (1984-2019)	
THOMAS SCHMIDINGER	293
Seyidxanê Boyaxcî (1933-2020)	
THOMAS SCHMIDINGER	295
David Graeber (1961-2020)	
THOMAS SCHMIDINGER	297
Muhammad al-Muhammad al-Kasnazani (1938-2020)	
THOMAS SCHMIDINGER	299
Zerdeşt Şingalî (1991-2020)	
THOMAS SCHMIDINGER	300
Bavê Şêx - Xurto Hecî Îsmail (1933-2020)	
THOMAS SCHMIDINGER	302

7 | BERICHTE, AUTORINNENVERZEICHNIS – REPORTS, ABOUT THE AUTHORS

Berichte der Gesellschaft	
ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER KURDOLOGIE / EUROPÄISCHES ZENTRUM FÜR KURDISCHE STUDIEN	307
About the Authors/Autorenverzeichnis	309

About the Authors/Autorenverzeichnis

Salih Akın ist senior researcher an der Universität von Rouen. Seine Forschungsinteressen liegen im Bereich der Linguistik, Soziolinguistik, Onomastik, Diskursanalyse mit einem speziellen Fokus auf kurdische Soziolinguistik.

Ronya Alev ist in Wien geboren und aufgewachsen. Sie ging für ihr Studium nach Zürich und Manchester und erhielt einen Master in Peace and Conflict Studies. Alev ist Mitbegründerin des Vereins „you-are-welcome“ und zurzeit Ko-Präsidentin des Grassroots Think Tanks für Europa- und Außenpolitik „Ponto“.

Soma Ahmad ist freischaffende Forscherin im Bereich der Politikwissenschaft, Entwicklungsstudien und Arabistik.

Katharina Brizić ist Soziolinguistin und Musikerin. Sie hält derzeit eine Professur für Mehrsprachigkeit an der Universität Freiburg, Deutschland. Ihre Schwerpunkte liegen auf den Gebieten Migration und Mehrsprachigkeit, Bildung und Soziale Ungleichheit, Diaspora und Memory Studies sowie Diversität und Sozialer Zusammenhalt. Zur Zeit ist sie tätig als wissenschaftliche Beratung eines deutschen Humanitären Aufnahmeprogramms für besonders vulnerable Personen aus dem Nordirak.

Karel Černý ist Soziologe an der Karlsuniversität in Prag. Er war Fulbright Stipendiat an der University of California in Santa Barbara. Seine Forschungsinteressen sind die Soziologie sozialen Wandels und der Nahe Osten. Sein Arbeitsbereich umfasst das revolutionäre Ägypten und Turnesien, er beschäftigt sich auch mit amerikanischen, europäischen und tschechischen MuslimInnen aus einer komparativen Perspektive.

Mustafa Dehqan ist Historiker und historischer Linguist, der an der Universität von Teheran (Iran) studiert hat. Forschungsschwerpunkte: neuzeitliche und frühmoderne kurdische Geschichte.

Mirza Dinnayi ist Vorsitzender der NGO Luftbrücke Irak e.V.. Er war als Berater für den irakischen Präsidenten Jalal Talabani und als Regierungsbeauftragter für Fragen und Rechte der Minderheiten im Irak tätig und seit 2011 ist als Berater für die Regionalregierung Kurdistans am General Board für umstrittenen Gebiete. Der aus Xanator stammende Êzîde berät nun die seit 2016 im Europäischen Parlament aktive Êzîdî Friendship Group.

Cilem Erez absolviert derzeit ihr Masterstudium in Politikwissenschaft an der Universität Wien und ist seit Februar 2020 Gemeinderätin der SPÖ-Fraktion in der niederösterreichischen Landeshauptstadt Sankt Pölten. Als Parlamentarische Mitarbeiterin unterstützt sie gleichzeitig einen sozialdemokratischen EU-Abgeordneten in

Brüssel und Straßburg. Interessensgebiete sind europäische, internationale und österreichische Politik.

Vural Genç schloß sein Masterstudium an der Mimar Sinan Universität in Istanbul ab. 2014 promovierte er an der Istanbul Universität im Fach Geschichte. Seine wichtigsten Publikationen sind: „İranlı Tarihçilerin Kaleminden Çaldıran Savaşı 1514“ (Istanbul, 2011) und gemeinsam mit Cihangir Gündoğdu: „375 Dersim'de Osmanlı Siyaseti“ (Istanbul, 2012), sowie „Why Was Sharaf Khan Killed?: An Unknown Epistle of İdris-i Bidlîsî: Risâla dar ‘İlm-i Qiyâfat; Kurds as Spies: Information-Gathering on the 16th-Century Ottoman-Safavid Frontier“.

Agnes Grund ist Sprachwissenschaftlerin an der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Minderheitensprachen und Mehrsprachigkeit in der Türkei.

Mary Kreuzer ist Politikwissenschaftlerin und Publizistin mit den Schwerpunkten Menschenrechte, Entwicklungspolitik, Migration und Flucht. Sie ist Trägerin des Eduard-Ploier-Radio-Preises der Österreichischen Volksbildung, des Concordia Publizistikpreis (Kategorie Menschenrechte), des European Award for Excellence in Journalism und ist Obfrau der Organisation LeEZA, die im Irak und in der Türkei emanzipatorische Frauenprojekte durchführt. Sie arbeitet seit 2009 bei der Caritas Wien und leitet das Caritas Bildungszentrum (CarBiz).

Fazil Moradi ist senior researcher am Max Planck Institut für Sozialanthropologie. Seine Forschungsbereiche sind die Anthropologie von Genozid und Erinnerung; Politische Anthropologie; Erinnerung und Gerechtigkeit, Zwangsumsiedlungen, science und technology studies.

Christoph Oszovics ist Politikwissenschaftler in Wien. Forschungsschwerpunkte: Entwicklungssoziologie, Migrationssoziologie.

Thomas Schmidinger ist Politikwissenschaftler und Sozial- und Kulturanthropologe. Er unterrichtet an der Universität Wien und der Fachhochschule Oberösterreich, ist Generalsekretär der Österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Kurdologie und berät EU-Abgeordnete zum Irak und Kurdistan. Forschungsschwerpunkte: Rojava, Sinjar, religiöse und ethnische Minderheiten, Religion & Politik, jihadistische Radikalisierung.

Gülşah Türk studierte Englische Sprache und Literatur an der Hacettepe University in der Türkei. Weiters hält sie einen MA in Nationalism Studies von der Central European University. Derzeit arbeitet sie an ihrer Dissertation an der Universität Autònoma de Barcelona. Ihre Forschungsinteressen sind Minderheitensprachen in der Türkei, Sprachideologien, Sprachpolitik.

Maria Six-Hohenbalken ist Sozialanthropologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialanthropologie der ÖAW. Sie ist Lektorin am Institut für Kultur- und Sozialanthropologie der Universität Wien und derzeit Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Kurdischen Studien. Ihre For-

schungsgebiete sind Anthropologie von Gewalt, Erinnerungsforschung, historische Anthropologie sowie Flucht, Migration, Diaspora und Transnationalismus.